

## Anmeldung

möglichst per Fax oder Mail an das

### Bielefelder Bündnis für Familien - Geschäftsführung

Kornelia Tiemann, Stadt Bielefeld  
Amt für Jugend und Familie - Jugendamt -  
Tel.: 0521/51-2570

Fax: 0521/51-2021

Mail: [kornelia.tiemann@bielefeld.de](mailto:kornelia.tiemann@bielefeld.de)

**„Schulverpflegung leicht gemacht?“**

**Fachtagung am 06.02.2013 in Bielefeld**

(Anmeldung bis zum 30.01.2013)

Name .....

Vorname .....

Telefon .....

E-Mail .....

Institution .....

.....

Anschrift .....

.....

Funktion .....

Datum, Unterschrift

.....

## Veranstalter

Bielefelder Bündnis für Familien  
[www.familienbuendnis-bielefeld.de](http://www.familienbuendnis-bielefeld.de)

und

Verbraucherzentrale NRW,  
Vernetzungsstelle Schulverpflegung NRW  
[www.vz-nrw.de/Schulverpflegung](http://www.vz-nrw.de/Schulverpflegung)

mit freundlicher Unterstützung durch das  
Amt für Schule der Stadt Bielefeld

## Veranstaltungsort

IHK Industrie- und Handelskammer  
Ostwestfalen zu Bielefeld  
Ostwestfalensaal  
Elsa-Brändström-Straße 1-3  
33602 Bielefeld

Reduzierte Parkgebühren für Besucher der IHK  
"Im Zwinger". Anfahrtsskizze unter:  
[www.ostwestfalen.ihk.de](http://www.ostwestfalen.ihk.de)

## Termin

Mittwoch, den 06. Februar 2013  
09:00 bis 13:30 Uhr

**Die Teilnahme an der  
Fachtagung ist kostenfrei.**

V.i.S.d.P.: Verbraucherzentrale NRW,  
Vernetzungsstelle Schulverpflegung NRW, Barbara Stümpel

**LOKALE BÜNDNISSE  
FÜR FAMILIE**

Bielefelder Bündnis für Familien

## Fachtagung

**„Schulverpflegung leicht  
gemacht? – lecker, gesund  
und bezahlbar“**



**Mittwoch, den 06. Februar 2013  
IHK Ostwestfalen in Bielefeld**

## „Schulverpflegung leicht gemacht? – lecker, gesund und bezahlbar“

Immer mehr Schulen bieten eine Ganztagsbetreuung an. Hierbei ist das Schulessen eine wichtige Voraussetzung für ein stimmiges Angebot. Denn die Mittagsmahlzeit ist bedeutend für die Energie- und Nährstoffversorgung der Kinder und damit für ihr Wohlbefinden und ihre Entwicklung. Gerade für berufstätige Eltern ist das Mittagessen im Rahmen einer Ganztagsbetreuung darüber hinaus ein entscheidender Beitrag für die bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bei der Angebotsauswahl und der Speisenplanung befinden sich Schulen und Caterer oft in einem Spannungsfeld zwischen Qualität, Preis und Akzeptanz der Schüler/innen. Auch die Verpflegungsorganisation, die Mensagestaltung und die Ernährungsbildung sind wichtige Aspekte eines erfolgreichen Gesamtkonzepts. Ferner lohnt sich ein Blick auf die verschiedenen Fördermöglichkeiten, die Eltern u.U. beantragen können.

Die Veranstaltung "Schulverpflegung leicht gemacht? – lecker, gesund und bezahlbar" möchte Ihnen Lösungswege und Bausteine für eine gesunde und attraktive Schulverpflegung aufzeigen und Praxistipps geben. Darüber hinaus berichten zwei Bielefelder Schulen von ihren Erfahrungen bei der Umsetzung der Schulverpflegung und wie sie es schaffen, ihre Schüler/innen für das Schulessen zu begeistern.

## Programm

- 09:00 Begrüßung**  
Swen Binner, IHK-Geschäftsführer  
Berufliche Bildung,  
Verena Schrandt-Klassen, Sprecherin  
Bielefelder Bündnis für Familien
- 09:15 Einstieg in die Thematik**  
Kirsten Hopster, Vorstand AWO  
Kreisverband Bielefeld e. V.
- 09:30 Schulverpflegung als Beitrag zu einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie**  
Birgit Wintermann, Projekt Managerin  
Bertelsmann Stiftung
- 10:00 Qualitätsstandards in der Schulverpflegung**  
Gabriele Mertens-Zündorf, Vernetzungsstelle  
Schulverpflegung NRW
- 10:30 So wird Schulverpflegung attraktiv**  
Barbara Stümpel, Vernetzungsstelle  
Schulverpflegung NRW
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Schulverpflegung an der Grundschule Altenhagen**  
Janice Finn, Leiterin des Ganztags der  
Grundschule Altenhagen
- 12:00 Schulverpflegung an der Gesamtschule Rosenhöhe**  
Sonja Junker, Lehrerin, Gesamtschule  
Rosenhöhe

- 12:30 Finanzielle Fördermöglichkeiten in der Schulverpflegung**

Dennis Liebischer, Jobcenter Arbeitplus  
Bielefeld

- 13:00 Abschlussrunde und Ausblick**

- 13:30 Ende der Veranstaltung**

Moderation: Kirsten Hopster, Vorstand AWO  
Kreisverband Bielefeld e. V.



## Zielgruppe

Schulleitungen, Lehr- und Ganztagskräfte, Schul- und Ganztagssträger, Küchenbetreiber/Caterer, Eltern- und Schülervertreter/innen, Bündnisakteure und Vertreter/innen aus der Politik